

# Strom im Haushalt – die wichtigsten Tipps auf einen Blick!

**LINZ AG**  
S T R O M

- **Waschen und Geschirrspülen mit möglichst niedriger Temperatur und voller Maschine!**  
Wer mit 30 °C statt mit 60 °C-Programm wäscht, spart mehr als 60 % Strom – das sind rund 23 Cent pro Waschgang.
- **Nichts Heißes in den Kühlschrank stellen und Lebensmittel immer gut zudecken.**  
Beim Kühlen von noch warmen Speisen wird vermehrt Strom benötigt. Offene Lebensmittel geben Feuchtigkeit ab – der Kühlschrank verbraucht so nur noch mehr Energie.
- **Ein kleiner, alter Kühlschrank braucht bis zu 100 Euro oder mehr Strom pro Jahr.**  
Deshalb nur ein Gerät anschaffen und dieses voll nutzen. Zum Vergleich: Ein Kühlschrank der Klasse A+++ braucht ca. 15 Euro Strom pro Jahr.
- **Immer mit Deckel kochen, denn Kochen ohne Deckel braucht bis zu 3 Mal mehr Energie.**
- **Das Backrohr sparsam einsetzen.**  
Mit Heißluft kann man die Temperatur um 20 °C niedriger einstellen als mit Ober- und Unterhitze. Auf das Vorheizen kann fast immer verzichtet werden. Schalten Sie das Backrohr 5 – 10 Minuten vor Ende der Backzeit ab – so nutzen Sie die verbleibende Restwärme.
- **Eine Stehlampe mit einer 300 W-Halogenlampe (Deckenfluter) braucht bei drei Stunden Betrieb pro Tag 65 Euro Strom pro Jahr.**  
Besser auf gezielte Beleuchtung setzen und dafür LED-Lampen verwenden. Eine 12 W LED-Lampe braucht ca. 3 Euro Strom pro Jahr.
- **Große Plasma-Fernseher sind die größten Stromfresser!**  
Ein 50 Zoll Plasma-Fernseher mit Energieklasse C kostet bei 5 Stunden Fernsehen pro Tag 70 Euro im Jahr, ein 42 Zoll LED-Fernseher mit Energieklasse A+ nur 15 Euro pro Jahr. In 10 Jahren sind 550 Euro gespart!
- **Internet-Router, Soundsystem, Basswürfel, Spielkonsolen, Drucker, PCs und Ladegeräte haben einen hohen Standby-Verbrauch. Das macht bei vielen Geräten rasch 90 Euro pro Jahr.**  
Einfach 5 Euro investieren und die Geräte mit abschaltbarer Steckerleiste komplett ausschalten – 90 Euro jährlich mehr in der Tasche.
- **Warmwasser und Heizen mit Strom sind besonders teuer.**  
Ein Wannenbad kostet etwa 1 Euro, 5 Minuten Duschen mit wassersparendem Duschkopf kosten nur 25 Cent. Vermeiden Sie den Einsatz von Heizstrahlern bzw. Heizlüftern.
- **Ist ein altes Gerät kaputt, achten Sie beim Einkauf von neuen Geräten immer auf die Energieeffizienz-Plakette. A+++ ist am besten.**  
Unter [www.topprodukte.at](http://www.topprodukte.at) sind die sparsamsten Haushaltsgeräte, Fernseher, Drucker und vieles mehr zusammengefasst. Wird ein gebrauchtes Gerät angeschafft, sollte dieses nicht älter als 5 Jahre sein.

